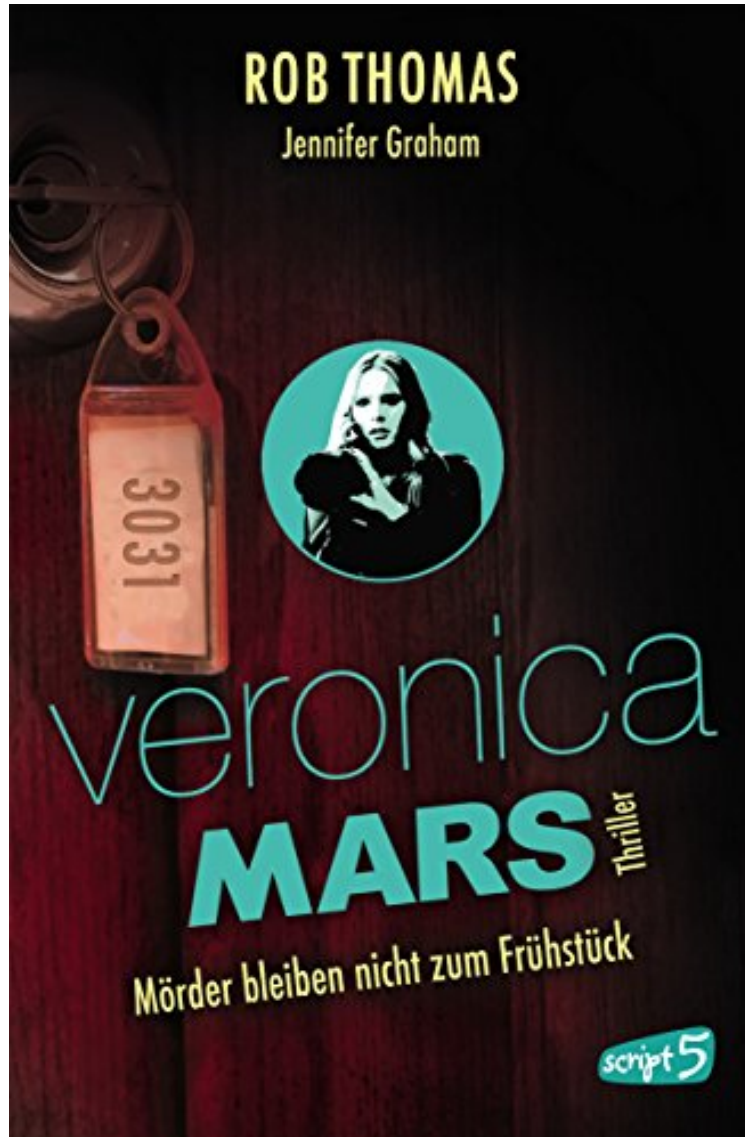


[Download] Veronica Mars 2 - Mrder bleiben nicht zum Frhstck

Veronica Mars 2 - Mrder bleiben nicht zum Frhstck

Von Rob Thomas, Jennifer Graham
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #74073 in eBooksVerffentlicht am: 2015-09-21Erscheinungsdatum: 2015-09-21File Name: B00XCJYC3W | File size: 44.Mb

Von Rob Thomas, Jennifer Graham : Veronica Mars 2 - Mrder bleiben nicht zum Frhstck before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Veronica Mars 2 - Mrder bleiben nicht zum Frhstck:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. orientiert sich gekonnt am Stil und Ton der KultserieVon Medienjournal-blog.deIch habe ja frmlich auf der Lauer gelegen, um die Verffentlichung des zweiten Bandes Veronica Mars Mrder bleiben nicht zum Frhstck nicht zu

verpassen und dieses Engagement hat sich gelohnt, um das gleich einmal vorwegzunehmen, denn der zweite Band der in Kollaboration von Serienschöpfer Rob Thomas und Autorin Jennifer Graham entstandenen Buchreihe gefiel mir sogar noch einmal merklich besser als der erste Teil Veronica Mars - Zwei Vermisste sind zwei zu viel, was vorrangig daran gelegen haben mag, dass nun das Setting freilich auch schon beim ersten Buch, hier aber deutlicher zu spüren hinlänglich bekannt ist und keiner Auffrischung bedarf, wie man sich zuvor zu bemerken meinte und damit einhergehend auch, dass ich deutlich leichter und schneller ins Buch gefunden habe und mir der Stil, gerade zu Anfang der Geschichte, merklich mehr zugesagt hat als beim Vorgänger. Vor allem aber, und das kann man sowohl Thomas und Graham als auch den deutschen Übersetzerinnen Sandra Knuffinke und Jessika Komina nicht hoch genug anrechnen, trifft das Buch nicht nur vorzüglich den Ton der Serie, sondern skizziert auch die altbekannten Figuren auf liebevolle Art und Weise, so dass man während der besten Momente und insbesondere bei manchen Dialogen meint, man würde einer aufwendig aufbereiteten, seinerzeit schlicht nur nicht verfilmten Seriensepisode beiwohnen, so sehr gelingt es, die Stimmen der Figuren beinahe mühelos mit dem geschriebenen Wort zu verknüpfen, dass man sich auf jeder Seite in die Welt von Veronica Mars und zurück nach Neptune versetzt fühlt. Einzig zu bemängeln wäre vielleicht, dass Veronicas frühere Haus- und Hof-Begleiter Mac und Wallace auch diesmal wieder ein wenig stiefmütterlich behandelt werden, wobei Mac als Teil des Teams von Mars Investigations zumindest ein wenig was zu den Ermittlungen und der Geschichte beiträgt, Wallace hingegen sich mit einem kurzen Gastauftritt begnügen muss. Der Fall selbst, wie sollte es auch anders sein, schlägt durchaus wieder den einen oder anderen Haken und will zu überraschen, doch muss man auch ehrlich sein, dass der große Erfolg von Veronica Mars weitaus mehr in ihrer Figur an sich begründet liegt als in den unglaublich einfallsreichen Kriminalgeschichten, denn von dieser Warte aus betrachtet ist der Plot von Mrder bleiben nicht zum Frühstück sicherlich nicht überzeugender oder lohnenswerter als viele andere Krimi-Veröffentlichungen auch, doch geht es ja eben gar nicht nur darum, sondern auch, wie sich Logans und Veronicas Zukunft entwickeln wird, ob es Keith und Cliff letztlich mit vereinten Kräften gelingt, Sheriff Lamb zu Fall zu bringen und die um sich greifende Korruption im Department, die ja auch schon im Film thematisiert worden ist, aufzudecken, darum, ob Eli Weevil Navarro in alte Verhaltensmuster zurückfällt oder seine Familie zu halten imstande ist. Und endlich wird auch beleuchtet, wie es Logan nach Veronicas Weggang aus Neptune ergangen ist und wie er beim Militär gelandet ist, eine biografische Lücke, die zu schließen schon längst beruflich war. Sicherlich, das sind alles Dinge, die nur eingefleischte Serien-Fans interessieren werden, doch für wen wenn nicht die werden Bisher wie Veronica Mars Mrder bleiben nicht zum Frühstück geschrieben? Man kann sich dem Buch freilich auch ohne Kenntnis der Serie, des Films oder des Vorgängerbandes widmen, doch mag da die Faszination sicherlich an einigen Stellen auf der Strecke bleiben, weil man mit den Figuren und Begebenheiten nicht annähernd so vertraut ist, wie es wünschenswert wäre, zumal auch dieser Fall Veronica wieder mit ihrer weit zurückliegenden Zeit an der Neptune High konfrontiert und aktiv auf Seriengeschehnisse Bezug nimmt, was wieder einmal die Kohärenz unterstreicht, um die man sich auch hier wieder redlich bemüht hat. Umso erfreulicher ist da auch, dass Rob Thomas selbst verkündet hat, die Bisher dürfen als Kanon betrachtet werden und die Ereignisse in ihnen würden nicht durch einen möglichen zukünftigen Film (der aber noch völlig in den Sternen steht) unterminiert werden. Dennoch gibt es auch Grund sich zu freuen, denn nachdem Thomas die Marshmallows nun mit dem Film plus zwei Bchern wieder richtiggehend angefixt hat (mich zumindest), ist bisher auch nicht die Rede von weiteren geplanten buch-Veröffentlichungen und obwohl der Abschluss des Bandes verschönlich stimmt und im Worst-Case (wieder einmal) als Abschluss der Serie fungieren könnte, würde ich mir natürlich viel lieber wünschen, wenigstens einmal pro Jahr ein neues Buch mit meiner Lieblings-Detektivin präsentiert zu bekommen. Danach sieht es aber derzeit leider nicht aus. Fazit: Auch der zweite Fall Veronica Mars Mrder bleiben nicht zum Frühstück orientiert sich gekonnt am Stil und Ton der Kultserie und erzählt die im Film begonnene Geschichte kohärent und spannend weiter, ohne dabei den aktuellen Fall zu vernachlässigen, der die blitzgescheite Detektivin wieder tief in die Schatten von Neptune schickt und weit mehr als nur ein Rätsel bereithält, während Veronica sich einmal mehr mit ihrer umtriebigen Vergangenheit konfrontiert sieht. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannender Krimi, besonders für Fans der Serie Von rabenflügel Der zweite Veronica Mars-Krimi schafft es ebenso mühelos wie "Zwei Vermisste sind zwei zu viel" die typische Serienstimmung wieder aufleben zu lassen. Man trifft erneut viele alte Bekannte und es wird oft auf alte Filme Bezug genommen. Wieder merkt man, wie bewandert die beiden Autoren in ihrem Stoff sind und dass sie das richtige Gefühl für die geliebten Charaktere haben. Man fühlt sich beim Lesen sofort in eine der Folgen versetzt und kann die Protagonisten förmlich vor sich sehen. Das macht natürlich vor allem Fans Spaß. Aber nicht nur Fans der Fernsehserie werden bei diesem Buch ihre Freude haben. Auch, wenn man Veronica und ihre Freunde bisher noch nicht kennt, funktioniert dieser Krimi aus sich heraus. Allerdings sollte man eben darauf gefasst sein, dass etliche Details zu früheren Vorkommnissen nur kurz erwähnt werden. Ein Teil der Handlung wird zudem vom Kampf gegen den korrupten Sheriff bestimmt, der eng mit Weevils Fall zusammenhängt. Da schadet etwas Vorwissen natürlich nicht, auch wenn alle relevanten Fakten noch einmal aufgeführt werden. Der Fall an sich ist diesmal nicht ganz so spektakulär wie im ersten Band und es fehlt am dramatischen persönlichen Bezug des Vorgängers, aber das hat mich nicht gestört. Schließlich kann ja das Privatleben des Detektivs nicht jedesmal im Vordergrund stehen. Und immerhin kennen wir (Fans) das Opfer ja bereits und sind so bereits emotional verstrickt. Und Veronica wäre natürlich nicht Veronica, wenn sie sich nicht so richtig in den Fall verbeien würde. Selbst

dann, als die Versicherung behauptet kein Interesse mehr an der Sache hat. Ebenso zielstrebig ist aber auch Mac, die sich als neue Mitarbeiterin wirklich gut macht und mit Veronica die verschiedensten Spuren mitverfolgt. Selbst Wallace kann etwas zur Lösung des Falls beitragen. Der Fall selber bleibt klassisch. In typischer Detektivarbeit werden Verdächtige gesucht und wieder ausgeschlossen bis man am Ende vor allem nach Beweisen für die Schuld des Täters sucht. Das hat mich übrigens mal wieder erschüttert. Natürlich lebt die Welt von Veronica Mars von Korruption und Ungerechtigkeit, aber warum Grace's Fall dann so überhaupt mich mehr interessiert, wo sie doch nicht "nur" eindeutig vergewaltigt wurde, sondern doch auch ganz augenscheinlich ebenfalls getötet werden sollte, war schon erschütternd. Ich frage mich schon, ob das wirklich realistisch für amerikanische Verhältnisse ist. Er mag ja schuldig sein, aber wir lassen ihn mit versuchten Mord davonkommen, nur weil uns der Beruf des Opfers nicht passt? Hm. Ich glaube nicht, dass man selbst in Amerika so leicht mit Mord davonkommen kann. Davonkommen vielleicht schon, aber das noch nicht einmal ansatzweise offiziell ermittelt wird sobald ein ernsthafter Verdächtiger auftaucht? Gegen einen Auswärtigen, der nicht einmal sonderlich reich ist? Etwas schade fand ich wie sich die Beziehung zwischen Logan und Veronica entwickelt. Als alte Love-Shipperin (grins!) habe ich mich natürlich gefreut, dass Logan diesmal auch persönlich vor Ort ist. Dennoch scheint seine Militärkarriere die beiden immer weiter zu trennen als zusammenzuführen. Ich muss sagen, dass ich hier etwas sauer auf Veronica war. Natürlich sind ihre Ängste verständlich, aber wenn man bedenkt, in was für tödliche Gefahren sie sich selbst oft begibt, sollte man doch mehr Verständnis erwarten können. Leider fürchte ich, dass ich mich in den nächsten Bänden da auf einiges gefasst machen muss. Wie der Ausgang der Sheriffswahl Neptunes zukünftig beeinflussen wird, wird sicher auch in den nächsten Bänden von Bedeutung werden. Hier schaffen die Autoren es viel subtile Spannung aufzubauen, so dass man am liebsten gleich weiter lesen würde. Fazit: Wieder ein gelungener Krimi, der vor allem Fans der Serie gefallen wird, aber auch ansonsten spannende Unterhaltung bietet. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Handlung, sympathische Charaktere !! Von Lena Wilczynski (0)

Klappentext: "Veronica Mars muss sich in ihrem aktuellen Fall mit den verborgenen Seiten eines der glamourösesten Orte in Neptune befassen: Das Neptune Grand war schon immer das eleganteste Hotel am Platz. Der pure Luxus ist hier zu Hause. Reiche und Prominente gehen ein und aus. Doch das Neptune Grand ist auch Schauplatz zwielichtiger Geschäfte und diverser Skandale. Als eine Frau behauptet, in einem der Zimmer brutal angegriffen worden zu sein, wenden sich die Hotelbesitzer an Veronica." **Meine Meinung:** Das Cover ist sehr ansprechend gestaltet. Man sieht die Tür eines Hotelzimmers, in deren Schloss ein nummerierter Schlüssel steckt. Es besteht ein starker inhaltlicher Bezug zum Buch. Ich kannte vorher nur die Serie, das erste Buch habe ich leider bisher nicht gelesen. Nachdem ich aber wirklich begeistert von "Mörder bleiben nicht zum Frühstück" bin, werde ich das aber sehr bald nachholen, auf meiner Wunschliste hat es auf jeden Fall direkt einen Platz gefunden. Die Handlung wird in der dritten Person erzählt. Die Kapitel sind wirklich gut eingeteilt. Mir hat der Schreibstil der Autoren wirklich außerordentlich gut gefallen. Ich konnte mich als Leser sehr gut in die Situationen aber auch in die Gefühlslage der Protagonisten hineinversetzen. Bei der Umschreibung der Szenen kann mich förmlich alles bildlich vor seinen Augen sehen und als Film ablaufen lassen, was sicher nicht zuletzt daran liegt, dass Rob Thomas auch Regisseur ist. Die Autoren haben es kontinuierlich geschafft Spannung aufzubauen und durch viele Wendungen, die stets unerwartet auftreten, mit dem Ende zu überraschen. Nicht zuletzt lebt dieses Buch aber von seinen wirklich faszinierenden Charakteren. Veronica Mars ist eine junge, intelligente und wirklich smarte Frau. Sie hat ihren ganz eigenen Charme und eine besondere Sprache bzw. Instinkt wenn es um Gerechtigkeit geht. Was ihr oft bei der Lösung von Fällen hilft, ist ihre gute Beobachtungsgabe aber auch ihr recht loses Mundwerk. Ich fand sie direkt sympathisch und habe ihren Einsatz für die Opfer in diesem Fall sehr bewundert. Für sie ist es egal, aus welcher Bevölkerungsschicht ein Opfer stammt, es geht ihr einzig um die Lösung der Tat und damit die gerechte Bestrafung des Täters. Ein großes Vorbild ist ihr Vater Keith, der heute ebenfalls Privatermittler ist. Er ist stolz auf seine Tochter und unterstützt und fördert sie und ihre Arbeit, wo es nur geht. Er hat ein gutes Verhältnis zu seiner Tochter, was man auch daran sieht, dass sie regelmäßig einen Vater-Tochter-Abend gemeinsam verbringen. Wichtig ist auch Logan, Veronicas Freund, den sie schon lange Zeit kennt und der eine sehr bewegte Vergangenheit hat. Er ist bei der Pilot bei der Army. Logan hat viel Verständnis für ihre Arbeit und auch die außergewöhnlichen Arbeitszeiten. Ich fand ihn super sympathisch, er machte einen verständnisvollen und engagierten Eindruck. Von mir gibt's eine klare Leseempfehlung an alle Krimifans oder Fans der Serie :-)

Kurzbeschreibung Veronica Mars muss sich in ihrem aktuellen Fall mit den verborgenen Seiten eines der glamourösesten Orte in Neptune befassen: Das Neptune Grand war schon immer das eleganteste Hotel am Platz. Der pure Luxus ist hier zu Hause - Reiche und Prominente gehen ein und aus. Doch das Neptune Grand ist auch Schauplatz zwielichtiger Geschäfte und diverser Skandale. Als eine Frau behauptet, in einem der Zimmer brutal angegriffen worden zu sein, wenden sich die Hotelbesitzer an Veronica. Die Veronica Mars-Fernsehserie und der im vergangenen Jahr gezeigte Kinofilm begeisterten Zuschauer weltweit. Auch der erste Roman rund um die toughen Privatdetektivin, Zwei Vermisste sind zwei zu viel, der die Handlung des Kinofilms weiterspinnt, rief enthusiastische Rückmeldungen bei Fans und Thriller-Lesern hervor und stürmte sogleich die Bestsellerliste der New York Times. Nun

legt Veronica Mars-Schpfer Rob Thomas den heiersehnten zweiten Thriller um die Kult-Detektivin vor. Kurzbeschreibung Veronica Mars muss sich in ihrem aktuellen Fall mit den verborgenen Seiten eines der glamoursesten Orte in Neptune befassen: Das Neptune Grand war schon immer das eleganteste Hotel am Platz. Der pure Luxus ist hier zu Hause - Reiche und Prominente gehen ein und aus. Doch das Neptune Grand ist auch Schauplatz zwielichtiger Geschfte und diverser Skandale. Als eine Frau behauptet, in einem der Zimmer brutal angegriffen worden zu sein, wenden sich die Hotelbesitzer an Veronica. Die Veronica Mars-Fernsehserie und der im vergangenen Jahr gezeigte Kinofilm begeisterten Zuschauer weltweit. Auch der erste Roman rund um die toughe Privatdetektivin, Zwei Vermisste sind zwei zu viel, der die Handlung des Kinofilms weiterspinnt, rief enthusiastische Rckmeldungen bei Fans und Thriller-Lesern hervor und strmte sogleich die Bestsellerliste der New York Times. Nun legt Veronica Mars-Schpfer Rob Thomas den heiersehnten zweiten Thriller um die Kult-Detektivin vor.